

24. Oktober 2002

Knotzer eröffnet neue Traiskirchner Kläranlage Gesamtkosten von 8,3 Millionen Euro

Landesrat Fritz Knotzer eröffnet am Nationalfeiertag (26. Oktober) um 10.30 Uhr die neue Kläranlage in Traiskirchen-Möllersdorf. Anschließend findet bis 15 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ statt.

Mit dem Umbau der Kläranlage wurde im März 1999 begonnen. Bereits zu Jahresende 2000 wurde die alte Kläranlage abgeschaltet und geschliffen, um für weitere Neubauten Platz zu machen. Die Anlage wurde auf 33.000 Einwohnergleichwerte ausgelegt, wobei noch Reserven für die zukünftige Entwicklung der Stadt berücksichtigt wurden. Die neue Kläranlage kostete 8,3 Millionen Euro und war damit das teuerste Einzelprojekt, das die Stadtgemeinde Traiskirchen jemals realisiert hat.

Der Betrieb der Kläranlage wird laufend überwacht. Die vorgeschriebenen Grenzwerte werden nicht nur eingehalten, sondern noch wesentlich unterschritten. Das gereinigte Abwasser fließt danach in den Badener Mühlbach ab. Durch den Umbau der Kläranlage wurde die Wasserqualität dieses Baches von der Güteklasse IV auf die Güteklasse II-III und III verbessert.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at